

Protokoll Fachschaftsratssitzung 05.02.2025

Sitzungsleitung: Jacob Schupp, Rosalie Woltz

Protokollführung: Erik Stramka

Sitzungsbeginn: 20:09 Uhr



- Der Fachschaftsrat war beschlussfähig. –

Inhalt

1. Ankündigungen	1
2. Genehmigung des Protokolls vom 29.01.2025 und Änderung des Protokolls vom 22.01.2025.	1
3. Bericht aus dem StuRa.....	2
4. Büro-AK.....	2
5. Juraball AK.....	2
6. Studienortswechsler-AK	3
7. Pulli-AK.....	3
8. Wochenende-AK.....	4
Weitere Werbung:	4
Absage:.....	5
9. Pinterest-AK	5
10. Verschiedenes	5
Finanzantrag: Snacks für die Fachschaftsvollversammlung	5
Finanzantrag: Zahlung von 20 € für die Versendung des Akkus.....	6

1. Ankündigungen

Der Juraball-AK wird als Tagesordnungspunkt 5 aufgenommen. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 5 bis 9 werden die Tagesordnungspunkte 6 bis 10.

2. Genehmigung des Protokolls vom 29.01.2025 und Änderung des Protokolls vom 22.01.2025.

Das Protokoll vom 29.01.2025 wurde einstimmig genehmigt.

Im Protokoll vom 22.01.2025 wurde eine Tabelle zu dem Finanzantrag des Vereins zur Förderung des Sports an der Uni Heidelberg e.V. anhängen, dieser wurde fristgemäß mit dem Antrag eingereicht, aber nicht an die protokollführende Person weitergegeben wurde. Diese Änderung wird einstimmig angenommen.

3. Bericht aus dem StuRa

Am 13.02. wird eine Podiumsdiskussion über die Bundestagswahlen in der neuen Aula stattfinden.

Es gab Beschwerden aus anderen Fakultäten darüber, dass Jurastudierende deren fakultätseigenen Bibliotheken belagern. Dem wurde entgegengehalten, dass die Jurastudierenden die Plätze brauchen.

Des Weiteren wurden Melinda Klein und Lena Popp in die Schlichtungskommission gewählt.

4. Büro-AK

Die AK-Leitung erörtert, dass neue Klausuren angenommen wurden, bezüglich der großen Scheine ist der Bedarf gedeckt, bei kleinen Scheinen werden noch Klausuren/Hausarbeiten angenommen. Es wird darauf hingewiesen, dass dies nicht auf der Website stehen würde. Die AK-Leitung gesteht Nachholbedarf ein.

Es wird des Weiteren erörtert, dass auch schlechtere Klausuren als 9 Punkte angenommen werden können, um einzusehen „was man leisten müsse, um zu bestehen“. Es wird erklärt, dass der Büro-AK nach unseren bestehenden Regelungen alle Klausuren annehmen kann, diese aber nicht vergütet werden.

Es wird nach Probeklausuren im Bestand gefragt und ob man dies einrichten könnte. Es wird auf die kleinen Übungen verwiesen, die relativ ähnlich sind.

5. Juraball AK

Die AK-Leitung berichtet, dass es nicht neues von der Molkenkur gibt, es ist alles auf dem gleichen Stand.

Mit dem Kongresszentrum ist man noch in Verhandlungen wegen des Caterings, da der Ticketpreis ansonsten zu teuer würde (ca. 90€ pro Person). Sollte es nicht möglich sein den Preis runterzuhandeln, wäre die Molkenkur der Favorit, da jeder teilnehmen können soll und die Tickets sonst zu teuer werden würden. Es wird auch der Vorschlag geäußert den Ball in diesem Sommer nicht stattfinden zu lassen und einfach im Winter zu veranstalten, da er mittwochs in Klausurenphase/Vorlesungszeit nicht ideal sei.

6. Studienortswechsler-AK

Es wird erklärt, dass noch nichts gemacht worden ist, man heute aber ein erstes Treffen hatte. Daraufhin wird darauf hingewiesen, dass die Zulassungen zur Uni wahrscheinlich bald erfolgen werden; man solle also anfangen, etwas zu planen. Der AK verspricht Besserung und sieht sich gut genug vorbereitet. Es gibt einen neuen Bericht nächste Woche.

Daraufhin entsteht eine Diskussion, weshalb es keinen Studienortswechsler AK im Wintersemester gibt. Dies wird mit dem Hinweis auf den bereits hohen Arbeitsaufwand des Fachschaftsrats zum neuen Wintersemester (Ersti-Woche) abgewiesen. Die Studienwechsler werden gut in die Ersti-Woche integriert dennoch möchte man die Integration und die Vernetzung unter den Studienwechslern verbessern, etwa durch ein eigenes Event oder durch eine eigene Kneipentour-Gruppe für Studienortswechsler.

David R. fällt in der Diskussion dadurch auf, dass die Sitzungsleitung mehrfach um Ruhe bitten muss.

7. Pulli-AK

Der Pulli-AK präsentiert verschiedene Auswahlmöglichkeiten für den nächsten Fachschaftspullover (es handelt sich ausschließlich um blaue Zipper). Es gibt vier verschiedene Angebote, vgl Anhang.

Aufgrund der Vorschläge der AK-Leitung entsteht eine Diskussion um die Kosten der Pullover, dieser habe letztes Jahr nur 30€ gekostet. Die Sitzungsleitung sorgt sich derweil darum in dem Pulli nicht zu sportlich auszusehen. Es entsteht außerdem eine Diskussion darüber, ob die Initialen der einzelnen Fachschaftsratsmitglieder auf dem Pullover gedruckt oder gestickt werden sollen. Des Weiteren fragt sich Jonas Höckmann, ob die AK-Leitung darauf geachtet hat, dass der Pullover unter fairen Bedingungen hergestellt wurde.

Die Debatte wird durch einen GO-Antrag vorzeitig beendet.

Daraufhin wurden mehrere Stimmungsbilder erfragt.

a) Stimmungsbild bezüglich der maximalen Kosten:

30€: 8

40€: deutliche Mehrheit auf Sicht

50€: 3

b) Stimmungsbild Pullover mit Initialen:

Ja: 16

Nein: 5

c) Stimmungsbild Initialen/Logo gestickt oder gedruckt:

Gestickt: 24 (Somit einstimmig)

Gedruckt: 0

Der Pulli-AK wird den Markt noch einmal mit besonderem Bezug zu den Wünschen des Fachschaftsrats durchsuchen.

8. Wochenende-AK

Für das Wochenende haben sich – obwohl der Termin schon lange feststand - viel zu wenige Leute angemeldet (nur 14 Stück). Leider hat noch nicht einmal einer der Teilnehmer ein Auto. Der Vertrag mit dem Haus ist schon geschlossen. Sollte das Wochenende nicht stattfinden können, müssen 825€ Stornierungsgebühren gezahlt werden.

Um das Fachschaftswochenende zu „retten“ wird diskutiert, ob man es nochmal intensiver mit einer Erinnerung an insbesondere die Erstsemester probiert .

Außerdem soll das Autoproblem mit der Inanspruchnahme von Carsharing gelöst werden.

Weitere Werbung:

Es wird darüber abgestimmt, ob nochmal groß Werbung, insb bei den Erstis gemacht werden soll:

Ergebnis der Abstimmung: Ja: 16; Nein: 10; Enthaltungen: 0

Absage:

Antragstext: Der Fachschaftsrat beschließt, dass das Fachschaftswochenende abgesagt wird und von dem AK/den Finanzern das Haus storniert wird, wenn sich nicht bis zum 06.02. 11:00 Uhr mindestens 25 Leute angemeldet haben.

Begründung: Die Anmeldefrist wird auf Donnerstag den 06.02. 11:00 Uhr verlängert es wird vereinbart, dass sich insgesamt 25 Leute finden müssen, die teilnehmen, da das Wochenende sonst ausfällt. Bei weniger Teilnehmern ist das Wochenende schlichtweg nicht sinnvoll.

Ergebnis der Abstimmung: Einstimmig angenommen

9. Pinterest-AK

Der Pinterest AK sucht neue Mitglieder. Das Büro muss wegen des Umzugs im April geräumt werden. Als neue Mitglieder stellen sich Rui Kutz, Dagmar Kwiotek, Elena Kalmbach, Tamara Lyner, Victoria Bodenwein, Emily Schorn, Henry Wilkens zur Wahl.

Rui bekommt bei der Wahl eine Gegenstimme sonst werden alle einstimmig in den AK aufgenommen.

10. Verschiedenes**Finanzantrag: Snacks für die Fachschaftsvollversammlung**

Antragsteller: Rosalie Woltz

Antragstext: Der Fachschaftsrat Jura Heidelberg beschließt Finanzmittel iHv 20 € für Snacks für die Fachschaftsvollversammlung zur Verfügung zu stellen.

Postennr. im Haushaltsplan: 540.220

Betrag: 20 €

Antragsbegründung: Um die Fachschaftsvollversammlung attraktiver zu gestalten und mehr Studierende anzuziehen, wurden Snacks zur Verpflegung gekauft.

Diskussion: keine

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig angenommen

Finanzantrag: Zahlung von 20 € für die Versendung des Akkus

Antragstellerin: Karlotta Meinert

Antragstext: Hiermit beschließt der Fachschaftsrat Jura, Karlotta Meinert ihre 20€ zurückzuzahlen, die sie zur Versendung und Entschädigung an das Hotel Adler für den Aufwand bezüglich des Akkus zahlen musste.

Postennr. im Haushaltsplan: 514.0220

Betrag: 20 €

Begründung: Beim Ersti Wochenende 2024 wurde ein Akku und Ladekabel in der gemieteten Unterkunft hinterlassen. Als Aufwandentschädigung und Kosten für die Versendung wollte der Vermieter einen Betrag in Höhe von 20€. Da sich die Unterkunft etwa 4h von Heidelberg entfernt befindet und der Kauf eines neuen Akkus dem Fachschaftsrat um die 200€ kosten würde, entschied sich der Ausleih-AK unter Absprache mit der Sitzungsleitung das angeforderte Geld zu zahlen.

Diskussion: Es wird angemerkt, dass das Finanzreferat das Geld nicht zahlen wird, da die Kosten nur aufgrund eigenen Verschuldens entstanden sind.

Ergebnis der Abstimmung: Der Antrag wurde mit zwei Gegenstimmen angenommen.

Es ist außerdem eine E-Mail von der Fachschaft Geschichte mit der Beschwerde eingegangen, dass unsere Studierende deren Seminarsbibliothek belegen. Die Fachschaftsvollversammlung der Geschichte überlegte der Institutsleitung vorzuschlagen die Bibliothek nur für die eigenen Studierenden zugänglich zu machen. Auf die Mail wurde beschwichtigend geantwortet; unsere Studierende brauchen auch Arbeitsplätze und manchmal auch die Materialien für Seminare etc. Leider ist das Juristische Seminar jedoch auch völlig überfüllt. Dennoch soll man in die fremden Seminare nur gehen, wenn anderswo wirklich kein Platz ist. Der Fachschaftsrat der Geschichte hat daraufhin die Fachschaftsvollversammlung der Geschichte auf unsere Beweggründe hingewiesen.

Es wird eine Debatte darüber geführt, wie die restlichen 5000€ der QSM-Mittel verwendet werden sollen. Es wird eine Veranstaltung vorgeschlagen, die sich insbesondere mit psychologischen „Hürden“ für Juristen beschäftigen soll und die auf den Beruf vorbereiten soll. Etwa wie man sich nicht unterbewusst beeinflussen lässt, wie man Gefälligkeitsgutachten ablehnt, wie man auch schwierige Fälle annimmt, wenn diese gemeinwohlfördernd sind.

Henry bittet um Feedback von den Studierenden (ggf. auch an ihn direkt), wie die elektronische Klausur, die probeweise geschrieben wurde, verlaufen ist. Das ganze Thema E-Examen soll nächste Woche nochmal besprochen werden.

Ende der FSR-Sitzung um 21:35 Uhr

Das Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung vom 12.02.2025
gezeichnet:

J.Schupp; E. R. Woltz

Sprecher und stellv. Sprecherin der Fachschaft Jura Heidelberg

Anhang

Anbieter	StickX	Cantana
Farbe	Royal blue	French navy
Preis gesamt ohne Subventionierung bei einer Anzahl von 30	1455, 49 EUR	1644, 23 EUR
Stückpreis Pulli mit Subventionierung	45, 18 EUR	51, 47 EUR
Lieferzeit	Ca. 2 Wochen	2-3 Wochen
Stick-Optionen	Logo vorne, Logo hinten, Initialen Ärmel	Logo vorne, Logo hinten, Initialen Ärmel
Größen	XS-3XL	XS-XXL
Bild		

Stickerei Stoiber	T-Shirt Buddies
Royalblau	Navy/royal blue
873 EUR vrsl.	1349, 70 EUR
25, 77 EUR vrsl.	41, 66 EUR
4-6 Wochen	n.a.
Logo vorne, Logo hinten, eventuell Initialen Ärmel	Logo vorne, Logo hinten, Ärmel nein
XS-XXL, Sonderanfertigungen gegen Aufpreis möglich	XS-4XL
	